VR-05-003 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Vincent Lohmann (KV Krefeld)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 2 bis 4:
Deutschland braucht eine Energiepolitik, die bezahlbar, klimafreundlich und standortstark ist. ~~Doch die schwarz-rote Bundesregierung setzt mit ihren Beschlüssen falsche Schwerpunkte.~~

Doch die schwarz-rote Bundesregierung fährt unsere Zukunft an die Wand – sie blockiert den Fortschritt, gefährdet Arbeitsplätze und heizt gleichzeitig die Klimakrise weiter an. Statt Lösungen liefert sie Rückschritte.

Begründung

Die bisherige Formulierung beschreibt die Energiepolitik der Bundesregierung zu milde. Tatsächlich gefährdet sie mit fossilen Rückschritten und fehlendem Reformwillen Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit gleichermaßen. Eine Politik, die den Ausbau erneuerbarer Energien blockiert und damit Zukunftschancen verspielt, darf nicht als nur falsche Schwerpunktsetzung bezeichnet werden, sondern muss als das benannt werden, was sie ist: ein Rückschritt in der Energiepolitik.

weitere Antragsteller*innen

Claudia Rausch (KV Bochum); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Harry von Bargen (KV Krefeld); Niklas Geßner (KV Solingen); Lilli Hampeter (KV Düsseldorf); Andreas Kleist (KV Coburg-Land); Jakob Gintars (KV Bonn); Mel Dunin-Majewski (KV Duisburg); Anıl Finn Atıf Sevim (KV Passau-Stadt); Moritz Hüttner (KV Leverkusen); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Anne Kathrin Herbermann (KV Münster); Chantal Gollan (LV Grüne Jugend NRW); Simon Leiber (KV Freising); Dennis Kurzweil (KV Aachen); Christian Schmitz (KV Köln); Matti Stockmann (KV Nürnberg-Stadt); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 41 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.